

WeltTrends 64
von Franz-Karl Hitze

Im Zentrum der neuesten Ausgabe der »Zeitschrift für internationale Politik« steht der »Konfliktherd Kaukasus«. Dort brodelt es nicht erst seit dem Fünftagekrieg im August 2008. Sechs Experten untersuchen Rußlands Politik und die deutschen Interessen in der Region. Markus Brach von Gumpfenberg sieht drei Parameter für Rußland: Rückgewinnung ursprünglicher Einflußzonen, politisches Handeln mit Realitätssinn sowie nachhaltige Positionierung im Konzert der Großmächte. Franz Eder kommentiert den georgisch-abchasischen Konflikt. Bahodir Sidikov und Markus Held plädieren am Beispiel des Konflikts um die Region Berg- Karabach für eine behutsame Dekonstruktionsarbeit mit langem Atem. Über die Interessen des Westens gibt der CSU-Bundestagsabgeordnete Eduard Lintner per Interview Auskünfte.